

**Niederschrift**

**über die 9. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Sozialausschusses am Montag, 03.12.2012 um 17:00 Uhr, im Bürgersaal des Bürgerhauses**

Anwesend waren:

Vorsitz

Frau Anabela Barata SPD

Ratsmitglieder

Herr Hans-Werner Schneller SPD  
 Frau Sabine Kittel BÜRGERAKTION  
 Frau Heidi Weiner FDP

Ratsmitglied

Herr Friedhelm Burchartz Freie Liberale

stimmberechtigte Ratsmitglieder

Frau Claudia Beier BÜRGERAKTION

Sachkundige Bürger/innen

Frau Ingrid Benecke CDU für Frau Greve-Tegeler  
 Herr Klaus Dupke SPD  
 Herr Hendrik Döpfer FDP  
 Frau Marianne Münnich Bündnis90/Die Grünen  
 Frau Heike Limbart dUH

Beratende Mitglieder

Frau Elisabeth Knebel AWO  
 Frau Anne-Margarete Pütz kath. Kirche für Frau Lepper  
 Frau Pfarrerin Sonja Schüller ev. Kirche  
 Herr Siegfried Wagner Paritätischer Wohlfahrtsverband

Von der Verwaltung

Frau Michaela Neisser  
 Herr Beig. Reinhard Gatzke  
 Frau Monika Ortmanns Gleichstellungsbeauftragte

Frau Anita Nowak-Richter  
 Herr Tobias Wobisch

Beiräte

Frau Renate Hallen Behindertenbeirat  
 Frau Tatjana Michel Integrationsrat  
 Frau Siebert Seniorenbeirat für Herrn Corbat

## Tagesordnung:

### Eröffnung der Sitzung

### Änderungen zur Tagesordnung

### Einwohnerfragestunde

- 1 Befangenheitserklärungen
- 2 Strukturen und Wirkungen der Hildener Integrationsarbeit seit 2005  
**WP 09-14 SV 50/079**
- 3 Bericht über die Entwicklung der Sozialhilfe, Wohngeld und Leistungen nach dem UVG  
**WP 09-14 SV 50/080**
- 4 Bericht über die UVG-Refinanzierungsquote  
**WP 09-14 SV 50/081**
- 5 Bericht zur Unterbringung von Asylbewerbern  
**WP 09-14 SV 50/082**
- 6 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
- 7 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Um 17.30 Uhr wird eine Einwohnerfragestunde durchgeführt mit einer zeitlichen Begrenzung von 30 Minuten.

---

### Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende, Frau Anabela Barata, eröffnete die 7. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Sozialausschusses um 17.00 Uhr und stellte fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen und die Sitzungsvorlagen vollständig zugegangen seien. Sodann wurde wie folgt beraten und beschlossen.

---

### Änderungen zur Tagesordnung

Keine.

## Einwohnerfragestunde

---

Zur Einwohnerfragestunde gab es keine Wortbeiträge.

### 1 Befangenheitserklärungen

---

Es wurden keine Befangenheitserklärungen abgegeben.

2	Strukturen und Wirkungen der Hildener Integrationsarbeit seit 2005	WP 09-14 SV 50/079
---	--	-----------------------

---

#### **Beschlussvorschlag:**

„Der Integrationsrat und der Sozialausschuss nehmen den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.“

#### Abstimmungsergebnis:

Der Sozialausschuss nahm den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

3	Bericht über die Entwicklung der Sozialhilfe, Wohngeld und Leistungen nach dem UVG	WP 09-14 SV 50/080
---	--	-----------------------

---

Frau Münnich bat im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, künftig die Statistik nach Geschlechtern aufzuteilen.

#### **Beschlussvorschlag:**

„Der Sozialausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.“

#### Abstimmungsergebnis:

Der Sozialausschuss nahm die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

**Beschlussvorschlag:**

„Der Sozialausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.“

Abstimmungsergebnis:

Der Sozialausschuss nahm die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Frau Neisser informierte den Sozialausschuss auf Rückfrage über den aktuellen Stand der untergebrachten Asylbewerber. Zurzeit befänden sich 102 Personen in den Übergangsheimen. Pro Woche kämen ca. 2-4 Personen dazu. Ab Frühjahr werde sich die Situation voraussichtlich wieder entspannen.

**Beschlussvorschlag:**

„Der Sozialausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung über die Unterbringungssituation in Übergangsheimen und Notunterkünften der Stadt Hilden zur Kenntnis.“

Abstimmungsergebnis:

Der Sozialausschuss nahm den Bericht der Verwaltung über die Unterbringungssituation in Übergangsheimen und Notunterkünften der Stadt Hilden zur Kenntnis.

Frau Ortmanns berichtete über die Neuausrichtung der Pflegestützpunkte im Kreis Mettmann. Die Außenstelle des Pflegestützpunktes wurde in den Räumlichkeiten der AOK, Nove-Mesto-Platz 2, 40721 Hilden, Telefon 95 99-40, zum 26.01.2011 eingerichtet. Eine Mitarbeiterin der AOK und des städtischen Seniorenbüros beraten dort jeden Mittwoch von 8.00 – 13.00 Uhr kostenlos, kassenunabhängig, verbraucherorientiert zu Themen wie:

- Pflegedienst für die Betreuung zu Hause
- Tages- und Kurzzeitpflege
- Vollstationäre Angebote
- Präventionsangebote
- Wohnberatung
- Ehrenamtliche Hilfe
- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige.

Bisher sei dieses Angebot jedoch nicht wie gewünscht angenommen worden, sodass zukünftig eine getrennte Beratung stattfinden wird, es sei denn, es besteht im Einzelfall ein konkreter Bedarf für ein gemeinsames Handeln.

## 7 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Frau Münnich, wurde an die Verwaltung eine Anfrage gestellt. Diese ist als Anlage zur Niederschrift beigefügt.

Ende der Sitzung: 17:30 Uhr

.....  
Anabela Barata  
Vorsitzende

.....  
Anita Nowak-Richter  
Schriftführer/in

Gesehen: .....  
Monika Ortmanns  
stellv. Amtsleiterin Amt für Soziales und Integration

.....  
Reinhard Gatzke  
Beigeordneter